

Praktikanten sind billige Hilfskräfte, die das Lager aufräumen und Akten schreddern? Mitnichten! Die Gymnasiastin Luise Jürgens aus Polzow hatte sich die Geschäftsstelle des Bauernverbandes Uecker-Randow als Praktikumsplatz ausgesucht und war hin und weg.



Für Luise Jürgens gab es beim Praktikum in der Geschäftsstelle des Bauernverbandes Uecker-Randow immer etwas zu tun. Dafür sorgte auch Geschäftsführer Sven Saeger.

PASEWALK. Die erste und zweite Säule der Agrarförderung? Die meisten Jugendlichen dürften auf diese Frage nur mit einem Achselzucken antworten. Nicht so Luise Jürgens. Die 15-Jährige stammt nicht nur aus einem landwirtschaftlichen Familienbetrieb in Polzow, sie hat auch Interesse an Landwirtschaft. Nicht zuletzt hat sich die Pasewalker Gymnasiastin daher für ein Schülerpraktikum in der Geschäftsstelle des Bauernverbandes Uecker-Randow in Pasewalk entschieden.

„Wie es in einen Agrarbetrieb zugeht, ist mir schon einigermaßen bekannt. Ich wollte auch

Auch das Praktikum im Büro kann spannend sein

Geschrieben von: Nordkurier

Montag, den 11. Februar 2019 um 17:29 Uhr

einmal Einblick in den Büroalltag in so einer Geschäftsstelle bekommen und diese Richtung kennenlernen", erzählt Luise Jürgens. Als Praktikantin musste sie dabei keineswegs Akten schreddern oder Hefter ordnen. „Wir hatten für Luise einen bunten Strauß an Aufgaben parat“, sagt Geschäftsführer Sven Saeger. „Wo, wenn nicht bei Praktika, sollen Schüler Erfahrungen sammeln und Einblicke in Tätigkeitsfelder bekommen?“, fügt er hinzu. So habe die 15-Jährige Post für die Landsenioren mit erstellt, im Zuge der Grünen Woche recherchiert, für den Jahresrückblick 2018 des Verbandes zugearbeitet oder Veranstaltungen mit vorbereitet. Auch bei einer Dienstberatung mit der Naturschutzbehörde war sie dabei. „Ich hätte nicht gedacht, dass es so viel Arbeit macht, eine Veranstaltung vorzubereiten“, erzählt die Polzowerin. Ein von ihr produziertes Video unter dem Titel ["Leidenschaft für Landwirtschaft"](#) wurde auf der Facebook-Seite des Verbandes veröffentlicht. „Es war nie langweilig. Der Blick hinter die Kulissen war schon spannend“, fasst Luise Jürgens ihre Praktikumszeit zusammen. Das Lob gibt Sven Saeger zurück: „Luise hat uns wirklich geholfen und Arbeit abgenommen.“